

An den/die	zur öffentlichen	zur nichtöffentlichen	Beratung am	Beschlussfassung am
Verbands- versammlung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	13.07.2020	13.07.2020
KUSA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
TA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
VA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
GemR	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

DS AZV 2020-20

Az.: 84-AZV/rl

30.05.2020

Jahresabschluss 2019



Beschlussvorschlag

Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss 2019 entsprechend der Sachdarstellung gemäß § 95 GemO fest.



Jürgen Großmann
Verbandsvorsitzender

Inhaltsverzeichnis

I. Vorbemerkungen

- (1) Rechtsgrundlage
- (2) Bestandteile des Jahresabschlusses
- (3) Anhang
- (4) Rechenschaftsbericht

II. Jahresabschluss

- (5) Gesamtergebnisrechnung
- (6) Gesamtfinanzrechnung
- (7) Bilanz

III. Anhang zum Jahresabschluss

- (8) Allgemeine Hinweise
- (9) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- (10) Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten
- (11) Pensionsrückstellungen
- (12) Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung der Investitionen
- (13) Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Ausgaben und Einnahmen – Ermächtigungen und Kreditermächtigungen
- (14) Übersicht über die übernommenen Bürgschaften
- (15) Übersicht über die in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen
- (16) Vermögensübersicht
- (17) Forderungsübersicht
- (18) Schuldenübersicht
- (19) Namen der Vertreter in der Verbandsversammlung

IV. Rechenschaftsbericht

- (20) Haushaltsplanung und Entwicklung der Finanzwirtschaft
- (21) Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung
- (22) Erläuterung der Gesamtfinanzrechnung
- (23) Erläuterung der Bilanz
- (24) Finanzlage
- (25) Entwicklung der Verschuldung aus Kreditaufnahmen vom Kreditmarkt
- (26) Kennzahlen zur Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzsituation
- (27) Fazit
 - Übersicht über den Anlagebestand
 - Übersicht über Langfristiges Kapital
 - Übersicht über die Entwicklung der Betriebskostenumlage
 - Umlageberechnung der Betriebskosten
 - Betriebskostenübersicht

V. Feststellung des Jahresergebnisses

- (28) Aufgliederung des Jahresergebnisses
- (29) Feststellung des Jahresergebnisses (Beschlussvorschlag)

I. Vorbemerkungen

1. Rechtsgrundlage

Der AZV Nagold hat nach § 95 GemO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Er hat **sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten** und muss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Verbands darstellen.

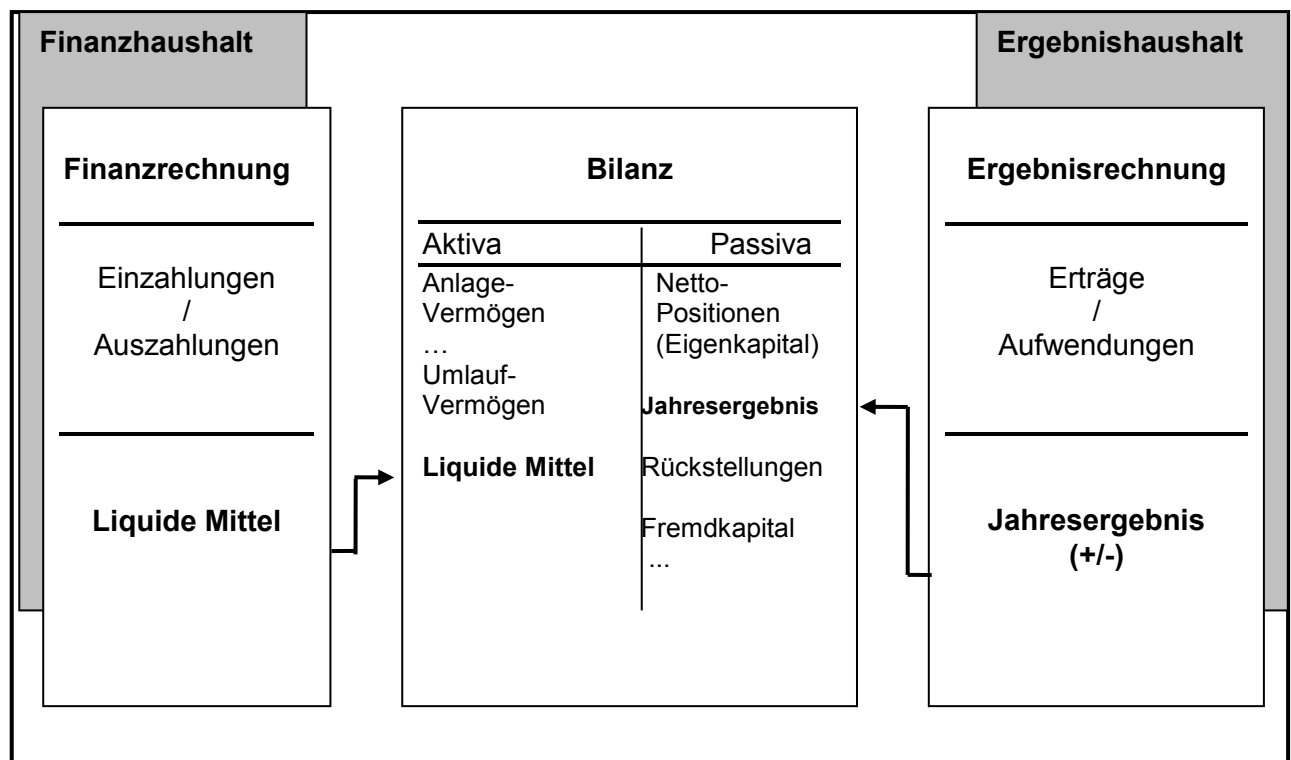
Der Jahresabschluss ist innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und unter Angabe des Datums vom Verbandsvorsitzenden zu unterzeichnen und **von der Verbandsversammlung innerhalb eines Jahres festzustellen**. Der Beschluss über die Feststellung ist dem Regierungspräsidium Karlsruhe unverzüglich mitzuteilen. Eine ortsübliche Bekanntmachung entfällt (§ 18 GKZ).

2. Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht aus der

- **Ergebnisrechnung**
- **Finanzrechnung**
- **Bilanz**

Er ist um einen **Anhang** zu erweitern und durch einen **Rechenschaftsbericht** zu erläutern. Dem Anhang sind die **Vermögensübersicht**, die **Schuldenübersicht** und eine **Übersicht** über die in das folgende Jahr zu übertragenden **Haushaltsermächtigungen** beizufügen.



3. Anhang

Der Anhang ist Teil des Jahresabschlusses (§ 95 Abs. 2 GemO) und dient der Erläuterung der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz. **Im Anhang sind insbesondere anzugeben: die auf die Posten der Ergebnisrechnung und der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, sowie Abweichungen hiervon, Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten, die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Haushaltsermächtigungen,** der auf den Verband entfallende Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) gebildeten Pensionsrückstellungen, die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (Bürgschaften, Gewährleistungen, eingegangene Verpflichtungen und die in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen) sowie Angaben über den Verbandsvorsitzenden und die Mitglieder der Verbandsversammlung, § 53 Abs. 2 GemHVO.

4. Rechenschaftsbericht

Im Rechenschaftsbericht sind entsprechend § 54 GemHVO der **Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage des Verbands unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.** Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen des Jahresergebnisses von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussergebnisse vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen: Ziele und Strategien, Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung, Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung sowie die Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge.

II. Jahresabschluss

5. Gesamtergebnisrechnung 2019

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	47.000,00	450.000	51.700,00	398.300	0	48.700,00	447.000	0,00
	31000000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	450.000	0,00	450.000	0	0,00	450.000	0,00
	31410000 Zuweisungen vom Land für Ifd. Zwecke	47.000,00	0	51.700,00	51.700-	0	48.700,00	3.000-	0,00
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und - beiträge	442.089,31	0	432.838,87	432.839-	0	0,00	432.839-	0,00
	31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen vom Land	434.041,44	0	424.790,98	424.791-	0	0,00	424.791-	0,00
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	8.047,87	0	8.047,89	8.048-	0	0,00	8.048-	0,00
5 +	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	65.076,49	55.000	83.905,39	28.905-	0	0,00	28.905-	0,00
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	65.076,49	55.000	83.905,39	28.905-	0	0,00	28.905-	0,00
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.620,00	20.000	4.562,60	15.437	0	0,00	15.437	0,00
	34210000 Erträge aus Verkauf	1.800,00	0	295,00	295-	0	0,00	295-	0,00
	34610000 Sonstige privatrechl. Leistungsentgelte	1.820,00	20.000	4.267,60	15.732	0	0,00	15.732	0,00
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.974.537,47	3.381.800	3.181.171,16	200.629	0	0,00	200.629	0,00

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	2.960.228,67	3.381.800	3.166.459,76	215.340	0	0,00	215.340	0,00
	34820001 Kostenerstattung für RÜB-Betreuung	14.308,80	0	14.711,40	14.711-	0	0,00	14.711-	0,00
8 +	Zinsen und ähnliche Erträge	1,16	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	36150000 Zinserträge von verb.U., Beteil., SVerm.	1,16	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11 =	Ordentliche Erträge	3.532.324,43	3.906.800	3.754.178,02	152.622	0	48.700,00	201.322	0,00
12 -	Personalaufwendungen	496.774,42-	546.800-	541.811,31-	4.989-	0	0,00	4.989-	0,00
	40120000 Dienstaufwend. f. tariflich Beschäftigte	387.749,35-	430.000-	419.119,15-	10.881-	0	0,00	10.881-	0,00
	40220000 Beiträge zur Versorgungskasse tariff. Be	31.521,71-	33.800-	37.597,09-	3.797	0	0,00	3.797	0,00
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge tariflich Be	77.499,36-	83.000-	84.955,07-	1.955	0	0,00	1.955	0,00
	40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	4,00-	0	140,00-	140	0	0,00	140	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	991.321,26-	1.255.000-	1.168.175,69-	86.824-	0	85.970,90-	172.795-	0,00
	42110000 Unterhalt Grundst. und bauliche Anlagen	23.687,76-	25.000-	35.486,28-	10.486	0	0,00	10.486	0,00
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	180.000,00-	330.000-	330.000,00-	0	0	0,00	0	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	6.716,92-	10.000-	11.536,70-	1.537	0	0,00	1.537	0,00
	42310000 Mieten inklusive Nebenkosten und Pachten	1.000,00-	1.000-	1.060,00-	60	0	0,00	60	0,00
	42410000 Aufwand für Strombezug	186.103,64-	200.000-	196.910,94-	3.089-	0	0,00	3.089-	0,00

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	3.195,74-	5.000-	2.557,99-	2.442-	0	0,00	2.442-	0,00
	42430000 Aufwand für Abfallbeseitigungen	379,02-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	4.976,76-	5.000-	5.077,20-	77	0	0,00	77	0,00
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	122.566,30-	80.000-	79.235,98-	764-	0	0,00	764-	0,00
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	15.243,33-	12.000-	16.096,89-	4.097	0	0,00	4.097	0,00
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.023,07-	4.000-	1.000,80-	2.999-	0	0,00	2.999-	0,00
	42620000 Aus- u. Fortbildung	3.010,42-	6.000-	1.765,00-	4.235-	0	0,00	4.235-	0,00
	42690000 Sonstige bes. Aufwendungen f.Beschäft.	782,10-	1.000-	734,30-	266-	0	0,00	266-	0,00
	42720000 Aufwendungen für EDV	11.943,56-	6.000-	5.613,00-	387-	0	0,00	387-	0,00
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	172.438,18-	190.000-	189.132,36-	868-	0	0,00	868-	0,00
	42790000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	168.554,90-	220.000-	145.786,96-	74.213-	0	0,00	74.213-	0,00
	42910000 Aufwendungen f. so. Sach-u. Dienstlsg.	50.922,52-	100.000-	85.374,39-	14.626-	0	0,00	14.626-	0,00
	42910001 Planungskosten Flussgebietsuntersuchung	36.777,04-	60.000-	60.806,90-	807	0	85.970,90-	85.164-	0,00
15	- Abschreibungen	1.383.920,65-	1.410.000-	1.394.749,50-	15.251-	0	0,00	15.251-	0,00
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	1.410.000-	0,00	1.410.000-	0	0,00	1.410.000-	0,00
	47110000 AfA immat. Vermögensgegenstände u. Sachv	1.383.920,65-	0	1.394.749,50-	1.394.750	0	0,00	1.394.750	0,00

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	512.781,53-	510.500-	493.877,94-	16.622-	0	0,00	16.622-	0,00
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	512.599,45-	510.000-	493.660,62-	16.339-	0	0,00	16.339-	0,00
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	182,08-	500-	217,32-	283-	0	0,00	283-	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	147.526,57-	184.500-	155.563,58-	28.936-	0	0,00	28.936-	0,00
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	2.087,06-	4.000-	2.638,55-	1.361-	0	0,00	1.361-	0,00
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst. Tätigkeit	15.360,36-	15.000-	16.674,55-	1.675	0	0,00	1.675	0,00
	44293000 Gebühren und Entgelte	2.074,34-	2.500-	919,00-	1.581-	0	0,00	1.581-	0,00
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.008,00-	1.000-	504,00-	496-	0	0,00	496-	0,00
	44310000 Geschäftsaufwendungen	22.420,61-	24.000-	27.280,03-	3.280	0	0,00	3.280	0,00
	44310015 Reisekosten	0,00	1.000-	147,00-	853-	0	0,00	853-	0,00
	44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabgab	27.829,20-	30.000-	28.648,45-	1.352-	0	0,00	1.352-	0,00
	44440000 Aufwendungen für Schadensfälle	0,00	5.000-	0,00	5.000-	0	0,00	5.000-	0,00
	44510000 Erstattungen an das Land	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	76.747,00-	77.000-	78.752,00-	1.752	0	0,00	1.752	0,00
19	= Ordentliche Aufwendungen	3.532.324,43-	3.906.800-	3.754.178,02-	152.622-	0	85.970,90-	238.593-	0,00
20	= Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	37.270,90-	37.271-	0,00
23	= Sonderergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
24	= Gesamtergebnis	0,00	0	0,00	0	0	37.270,90-	37.271-	0,00
24	nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

6. Gesamtfinanzzrechnung 2019

lfd. Nr.		Gesamtfinanzzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.000,00	0	36.600,00	36.600-	0	48.700,00	12.100	0,00
		61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	47.000,00	0	36.600,00	36.600-	0	48.700,00	12.100	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	55.574,49	55.000	66.791,56	11.792-	0	0,00	11.792-	0,00
		63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	55.574,49	55.000	66.791,56	11.792-	0	0,00	11.792-	0,00
5	+	Sonstige privatrechliche Leistungsentgelte	1.820,00	20.000	6.067,60	13.932	0	0,00	13.932	0,00
		64210000 Einzahlungen aus Verkauf	0,00	0	1.800,00	1.800-	0	0,00	1.800-	0,00
		64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	1.820,00	20.000	4.267,60	15.732	0	0,00	15.732	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.087.546,56	3.381.800	3.112.780,07	269.020	0	0,00	269.020	0,00
		64820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	3.087.546,56	3.381.800	3.112.780,07	269.020	0	0,00	269.020	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1,16	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		66150000 Zinsertrag von verb.U.,Bet.,SVerm.	1,16	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.191.942,21	3.456.800	3.222.239,23	234.561	0	48.700,00	283.261	0,00
10	-	Personalauszahlungen	496.774,42-	546.800-	541.811,31-	4.989-	0	0,00	4.989-	0,00
		70120000 Vergütungen der tariff. Beschäftigte	387.749,35-	430.000-	419.119,15-	10.881-	0	0,00	10.881-	0,00
		70220000 Beiträge Versorgungskasse tariff. Besch.	31.521,71-	33.800-	37.597,09-	3.797	0	0,00	3.797	0,00
		70320000 Sozialversicherungsbeitr. tariff. Besch.	77.499,36-	83.000-	84.955,07-	1.955	0	0,00	1.955	0,00
		70410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Beschäftigte	4,00-	0	140,00-	140	0	0,00	140	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	986.985,61-	1.255.000-	1.174.416,68-	80.583-	0	85.970,90-	166.554-	0,00

lfd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	72110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	28.794,17-	25.000-	45.082,11-	20.082	0	0,00	20.082	0,00
	72120000 Unterh. des sonst. Unbew. Vermögens	137.062,14-	330.000-	292.346,66-	37.653-	0	0,00	37.653-	0,00
	72210000 Unterh. des beweglichen Vermögens	6.716,92-	10.000-	11.536,70-	1.537	0	0,00	1.537	0,00
	72310000 Mieten und Pachten	1.000,00-	1.000-	1.060,00-	60	0	0,00	60	0,00
	72410000 Bewirtschaftung Grundst. u. baul. Anl.	308.080,98-	290.000-	298.875,75-	8.876	0	0,00	8.876	0,00
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	15.810,50-	12.000-	15.945,36-	3.945	0	0,00	3.945	0,00
	72610000 Bes. zahlungsw. Aufw. f. Beschäftigte	7.013,49-	11.000-	3.500,10-	7.500-	0	0,00	7.500-	0,00
	72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	372.369,28-	416.000-	362.077,57-	53.922-	0	0,00	53.922-	0,00
	72810000 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	861,11-	0	186,31	186-	0	0,00	186-	0,00
	72910000 Auszahlungen für sonst. Dienstleistungen	109.277,02-	160.000-	144.178,74-	15.821-	0	85.970,90-	101.792-	0,00
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	512.599,45-	510.000-	493.660,62-	16.339-	0	0,00	16.339-	0,00
	75170000 Zinsausz. Kred.f. Inv. Kreditinst.	512.599,45-	510.000-	493.660,62-	16.339-	0	0,00	16.339-	0,00
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	147.528,80-	185.000-	155.826,01-	29.174-	0	0,00	29.174-	0,00
	74110000 Sonstige Personal- und Versorgungsausz.	2.087,06-	4.000-	2.638,55-	1.361-	0	0,00	1.361-	0,00
	74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	15.660,36-	15.000-	16.374,55-	1.375	0	0,00	1.375	0,00
	74290000 Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.578,34-	3.500-	1.927,00-	1.573-	0	0,00	1.573-	0,00
	74310000 Geschäftsauszahlungen	22.449,76-	25.000-	27.263,14-	2.263	0	0,00	2.263	0,00
	74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	27.829,20-	35.000-	28.648,45-	6.352-	0	0,00	6.352-	0,00
	74510000 Erstattungen an das Land	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
	74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	76.747,00-	77.000-	78.752,00-	1.752	0	0,00	1.752	0,00
	77610000 SonstigehaushaltswirksameAuszahlungen	177,08-	500-	222,32-	278-	0	0,00	278-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.143.888,28-	2.496.800-	2.365.714,62-	131.085-	0	85.970,90-	217.056-	0,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	1.048.053,93	960.000	856.524,61	103.475	0	37.270,90-	66.204	0,00
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	458.800,00	950.000	72.900,00	877.100	0	108.200,00	985.300	1.000.400,00
		68110000 Investitionszu. vom Land	458.800,00	950.000	72.900,00	877.100	0	108.200,00	985.300	1.000.400,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	295,00	295-	0	0,00	295-	0,00
		68310000 Veräuß. imm.+bewegl. Verm.g. > 410 Euro	0,00	0	295,00	295-	0	0,00	295-	0,00
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	458.800,00	950.000	73.195,00	876.805	0	108.200,00	985.005	1.000.400,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	13.602,94-	0	17,00-	17	0	0,00	17	0,00
		78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	13.602,94-	0	17,00-	17	0	0,00	17	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.280.783,05-	2.910.000-	2.078.483,52-	831.516-	0	1.069.289,28-	1.900.806-	7.323.021,41-
		78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	1.280.783,05-	2.910.000-	2.078.483,52-	831.516-	0	1.069.289,28-	1.900.806-	7.323.021,41-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	30.000-	0,00	30.000-	0	20.000,00-	50.000-	30.000,00-
		78310000 Erwerb bewegl. Sachendes AV >= 410 EUR	0,00	30.000-	0,00	30.000-	0	20.000,00-	50.000-	30.000,00-
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.294.385,99-	2.940.000-	2.078.500,52-	861.499-	0	1.089.289,28-	1.950.789-	7.353.021,41-
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	835.585,99-	1.990.000-	2.005.305,52-	15.306	0	981.089,28-	965.784-	6.352.621,41-
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	212.467,94	1.030.000-	1.148.780,91-	118.781	0	1.018.360,18-	899.579-	6.352.621,41-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	800.000,00	1.830.000	1.830.000,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	69200000 Planung Kreditaufnahme für Investitionen	0,00	1.830.000	0,00	1.830.000	0	0,00	1.830.000	0,00
	69273000 Kreditaufn.Inv.Kred.Inst.Euro Festzins	800.000,00	0	1.830.000,00	1.830.000-	0	0,00	1.830.000-	0,00
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	722.716,59-	800.000-	757.966,60-	42.033-	0	0,00	42.033-	0,00
	79200000 Planung Tilgung Kreditaufnahme für Investitionen	0,00	800.000-	0,00	800.000-	0	0,00	800.000-	0,00
	79273000 Tilg.v.Kred.bei Kredit.LZ über 5 Jahr EW	229.465,92-	0	757.966,60-	757.967	0	0,00	757.967	0,00
	79273050 o. Tilg. Kreditinstitute ab 5 Jahre Euro	493.250,67-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	77.283,41	1.030.000	1.072.033,40	42.033-	0	0,00	42.033-	0,00
36	= Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	289.751,35	0	76.747,51-	76.748	0	1.018.360,18-	941.613-	6.352.621,41-
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	280,12		655,69					
	77912830 HR Lohnsteuer Verrechnung	280,12		655,69					
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	280,12		655,69					
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.180.187,54		1.470.219,01					
	82996000 Kassenbestand Einheitskasse	1.180.187,54		1.470.219,01					
41	+/- Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	290.031,47		76.091,82-					
42	= Endbestand Zahlungsmittel	1.470.219,01		1.394.127,19					

7. Bilanz					
31.12.2019					
€					
AKTIVA	31.12.2019	Vorjahr 31.12.2018	PASSIVA	31.12.2019	Vorjahr 31.12.2018
1. Vermögen	31.870.150,32	31.133.010,02	1. Kapitalposition	17.782.762,47	18.157.801,34
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	1.994,21	1.2 Rücklagen		
			1.2.2 Rückl. Überschüsse d. real. Sonderergebnisses	0,00	0,00
1.2 Sachvermögen			1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen		
Grund und Boden des Infrastrukturvermögen	305.972,80	305.972,80	Eigenvermögensumlage Nagold	2.614.631,10	2.614.631,10
Abwasserbeseitigungsanl. (Reinig.- und Entsorgungsanlagen)	3.589.339,53	3.783.079,90	Eigenvermögensumlage Horb	1.703.373,94	1.703.373,94
Entwässerungsanlagen (Sammlungsanlagen)	26.315.753,01	25.389.514,61	Eigenvermögensumlage Ebhausen	881.596,05	881.596,05
	30.211.065,34	29.478.567,31	Eigenvermögensumlage Rohrdorf	535.220,08	535.220,08
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	15.041,83	24.044,22	Eigenvermögensumlage Altensteig	673.926,71	673.926,71
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	146.115,10	152.522,19	Eigenvermögensumlage Haiterbach	2.105.642,09	2.105.642,09
1.2.8 Vorräte	38.526,92	38.713,23	Eigenvermögensumlage Waldachtal	906.864,62	906.864,62
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.459.401,13	1.437.168,86		9.421.254,59	9.421.254,59
1.3 Finanzvermögen	1.432.673,58	1.493.451,57	1.3 Ordentliches Ergebnis	0,00	0,00
1.3.6 Öffentl.-rechtl. Ford. u. Ford. aus Transferleistungen	38.296,39	21.182,56	2. Sonderposten		
1.3.8 Privatr. Ford., sonst. Finanzvermögen			2.1 Sonderposten f. Investitionszuweisungen	8.252.949,75	8.619.940,73
Forderungen aus privatrechtl. Lieferung u. Leistungen	0,00	1.800,00	2.2 Sonderposten f. Investitionsbeiträge	108.558,13	116.606,02
Übrige privatrechtliche Forderungen	250,00	250,00		8.361.507,88	8.736.546,75
	250,00	2.050,00	3. Rückstellungen	177.866,21	138.962,05
1.3.9 Liquide Mittel Sichteinlagen, Kassenbestände, Schwebeposten			3.1 Lohn-u.Gehaltsrückstellungen	0,00	0,00
Sparkasse Pforzheim-Calw <i>Giro</i>	1.407.833,17	1.233.283,39	3.7 Sonstige Rückstellungen	177.866,21	138.962,05
Sparkasse Pforzheim-Calw <i>Tagegeld</i>	0,00	300.000,00	4. Verbindlichkeiten	15.342.195,22	14.329.698,20
Sparkasse Pforzheim-Calw <i>Überweisung Inland</i>	-13.705,98	-57.420,10	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
Volksbank Nagoldtal <i>Giro</i>	0,00	0,00	4.2.1 Investitionskredite v. Kreditinstitutionen	15.086.784,83	14.014.751,43
Interne Verrechnungen	0,00	-5.644,28	4.4 Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	34.364,71	26.165,69
	1.394.127,19	1.470.219,01	4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	221.045,68	288.781,08
			4.6.1 Verbindlichkeiten an Verbandsgemeinden	215.380,24	283.771,33
			4.6.2 Sonstige Verbindlichkeiten	5.665,44	5.009,75
SUMME AKTIVA	33.302.823,90	32.626.461,59	SUMME PASSIVA	33.302.823,90	32.626.461,59

III. Anhang zur Jahresrechnung

8. Allgemeine Hinweise

Der AZV Nagold hat zum 01. Januar 2011 sein Haushalts- und Rechnungswesen auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) umgestellt. Hierdurch wurde die bisherige Kame-ralistik durch ein Rechnungs(legungs)system abgelöst, das auf den Grundsätzen der kauf-männischen Buchführung aufgebaut ist.

Der Jahresabschluss im Neuen Kommunalen Haushaltsrecht orientiert sich an den Vorschrif-ten zum handelsrechtlichen Jahresabschluss für große Kapitalgesellschaften und an den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung; er weicht in Einzelfällen nur insoweit davon ab, als die kommunalspezifischen Belange (Ziele und Aufgaben) dies erfordern. Der **Jahresabschluss gibt Aufschluss über die am Abschlussstichtag bestehende Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Verbands** und informiert über das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des abgelaufenen Haushaltsjahres.

Für die äußere Gestaltung des Anhangs, seinen Aufbau und Umfang bestehen keine beson-deren Formvorgaben. In Anbetracht der Fülle von Information erscheint jedoch eine grundle-gende Strukturierung geboten, um die erforderlichen Informationen in einen sachlichen Zu-sammenhang mit den Teilbereichen des Jahresabschlusses zu stellen. Deshalb erfolgen im Anschluss an die allgemeinen Angaben zum Jahresabschluss und zu den verwendeten Bi-lanzierungs- und Bewertungsmethoden alle erläuterungsbedürftigen Posten der Bilanz und der Ergebnisrechnung entsprechend der vorgegebenen Bilanzgliederung des § 52 Abs. 3 und 4 GemHVO.

9. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungs-abgrenzungsposten für Zwecke des Jahresabschlusses fanden die **Bewertungsvorgaben der §§ 40 – 46 GemHVO Anwendung**. Entsprechend dem Grundsatz der Vollständigkeit wurden in der Bilanz sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden wertmäßig darge-stellt.

Der Verband hat im Haushaltsjahr 2019 die Bewertungsanforderungen der GemHVO erfüllt. Die Vermögenszugänge des abgelaufenen Jahres erfolgten zu Anschaffungs- oder Herstel-lungskosten. Abgänge sind mit dem Restbuchwert unter Einbeziehung der ergebniswirksa-men Auswirkungen berücksichtigt worden. Im Anlagenspiegel wurden auf Grund des Brut-toprinzips die Abgänge mit den vollen Anschaffungs- oder Herstellungskosten und die zum Abgangszeitpunkt darauf entfallenden Abschreibungen dargestellt.

Vermögensgegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind planmäßig linear abge-schrieben worden; außerplanmäßige Abschreibungen waren im Haushaltsjahr nicht erforder-lich.

Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensge-genständen und somit auch für die Bewertung 2019, wurden die **Abschreibungstabellen für Baden-Württemberg zugrunde gelegt**. Innerhalb des dort vorgegebenen Rahmens wurde unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse die Bestimmung der Nutzungsdauer vorgenommen.

Zuschreibungen, also rein wertmäßige Erhöhungen des Anlagevermögens, erfolgten jeweils unter Beachtung der Handelsrechtlichen Vorschriften der §§ 268 und 280 HGB.

Als weiterer Bewertungsansatz kam überwiegend das Prinzip der Einzelbewertung zur Anwendung. In begründeten Fällen wurde für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens eine Vereinfachung der Bewertung im Wege der Festbewertung durchgeführt, soweit hierzu die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben waren.

Abweichungen von bisher im Rahmen der Eröffnungsbilanzierung angewandten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden bestanden nicht.

In die Bilanz wurden nur Vermögensgegenstände aufgenommen, bei denen der Verband das wirtschaftliche Eigentum daran inne hat und diese selbstständig verwertbar sind. Wirtschaftliches Eigentum wurde stets dann angenommen, wenn dem Verband dauerhaft, d. h. für die wirtschaftliche Nutzungsdauer Besitz, Gefahr, Nutzung und Lasten zustehen und wenn sie über das Verwertungsrecht verfügt und somit die tatsächliche Verfügungsgewalt (Sachherrschaft) ausübt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände entsprechen den Nominalwerten; die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert.

Forderungen oder Verbindlichkeiten in Fremdwährungen bestanden nicht.

Die **Rückstellungen decken alle erkennbaren Verpflichtungen in angemessener oder gesetzlich zulässiger Höhe.** Sie sind entsprechend aufgegliedert und erläutern, soweit es sich bei den einzelnen Rückstellungsarten um wesentliche Beträge handelt. Rückstellungen wurden aufgelöst, soweit absehbar war, dass eine Inanspruchnahme nicht erfolgen wird und der Rückstellungsgrund damit entfallen ist.

Weitere Angaben sind den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten und den Positionen der Ergebnisrechnung zu entnehmen.

10. Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Im Jahr 2019 wurden **keine Zinsen** in die Herstellungskosten von Bauvorhaben einbezogen, da die Ermittlung aufwändig ist und derzeit ohnehin niedrige Zinssätze gelten.

11. Pensionsrückstellungen

Gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO muss der Verband den auf ihn entfallenden Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) auf Grund von § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband gebildeten Pensionsrückstellungen sowie die unter Berücksichtigung des bereits angesammelten Vermögens für die Pensionsrückstellungen ausweisen.

Der **Anteil an den Rückstellungen für den Verband beträgt 0 €**, da der Verband keine Beamte (nur Ehrenamtliche) hat.

12. Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung der Investitionen

Zu Beginn des Jahres 2019 hatte der Verband liquide Mittel über 1.470.219,01 € und auf Ende des Jahres sind es lt. Bilanz = 1.394.127,19 €.

13. Übersicht über die in das folgende Jahr übertragenen Ausgaben und Einnahmen – Ermächtigungen und Kreditermächtigungen

Budgetüberträge		von 2019				nach		2020
Investitionsauftrag	Beschreibung	aus KM-Info-Manager				möglicher Rest zum Übertragen aus	tats. Übertrag nach	
		Übertrag aus Vorjahr	Plan	Vorgriiffsbeschlüsse auf	Übertrag aus Vorjahr + Plan + Vorgriiffsbe.			
		2018	2019	2019	2019	2019	2020	
INVESTIV								
15380003001	Erwerb bewegliche Sachen	20.000,00 €	30.000,00 €		50.000,00 €	●	30.000,00 €	
153801006001	Zuweisungen v. Land für Kläranlage	-108.200,00 €	-450.000,00 €		-558.200,00 €	●	-500.400,00 €	
153801006003	Zuweisungen Land für RÜB/KLA		-500.000,00 €		-500.000,00 €	●	-500.000,00 €	
153803001001	Baumaßnahmen Kläranlage Nagold inkl. Energie					●		
153803001017	Erneuerung Fenster, Türen, Rolltor, Werk	50.000,00 €			50.000,00 €	●	19.766,78 €	
153803001019	Onlinemesstechnik Kläranlage		60.000,00 €		60.000,00 €	●	16.020,24 €	
153803001020	Kläranlage 4. Reinigungsstufe		30.000,00 €		30.000,00 €	●	30.000,00 €	
153803001041	Umbau der Nachklärbecken			521.895,00 €	521.895,00 €	●	491.251,70 €	
153803001045	Schlamm Speicher Kläranlage	80.000,00 €			80.000,00 €	●	80.000,00 €	
153803001046	Erneuerung Sandfang u. Rechen.	239.621,20 €	1.100.000,00 €	3.020.000,00 €	4.359.621,20 €	●	3.933.006,51 €	
153804001020	Zul. Sammler Sanierung Jahresvor. Emmingen	120.000,00 €	250.000,00 €		370.000,00 €	●	144.000,00 €	
153804001022	Zul. Sammler Sanierung Ebershardt	150.000,00 €	400.000,00 €		550.000,00 €	●	89.890,18 €	
153804001023	Zul. Sammler Sanierung Mindersb.				17,00 €	●	-17,00 €	
153804001024	Zul. Sammler Kläranlage - Aufdimensionierung		100.000,00 €	400.000,00 €	500.000,00 €	●	500.000,00 €	
153805001022	RÜB XXIV auf der Kläranlage Nagold	50.000,00 €	150.000,00 €	2.150.000,00 €	2.350.000,00 €	●	2.115.106,24 €	
153805001024	RÜBs Bodenfilter bzw. Schrägklärer					●		
153805001030	Abflussteuerung bei RÜbs 2,7-10,22	379.668,08 €	820.000,00 €		1.199.668,08 €	●	220.860,98 €	
Summe Einnahmereste (investiv)		-108.200,00 €	-950.000,00 €	0,00 €	-1.058.200,00 €	●	-1.000.400,00 €	
Summe Ausgabereste (investiv)		1.089.289,28 €	2.940.000,00 €	6.091.895,00 €	10.121.184,28 €	●	7.353.021,41 €	
Gesamtsumme Reste (investiv)		981.089,28 €	1.990.000,00 €	6.091.895,00 €	9.062.984,28 €	●	6.352.621,41 €	
KONSUMTIV								
4291 0001	Planungskosten Flußgebietsuntersuchung	85.970,90 €	60.000,00 €		145.970,90 €	●	85.164,00 €	
3141 0000	Zuweis. lfd. Zecke Land	-48.700,00 €			-48.700,00 €	●	3.000,00 €	
Summe Einnahmereste (konsuntiv)		-48.700,00 €	0,00 €	0,00 €	-48.700,00 €	●	0,00 €	
Summe Ausgabereste (konsuntiv)		85.970,90 €	60.000,00 €	0,00 €	145.970,90 €	●	85.164,00 €	
Gesamtsumme Reste (konsuntiv)		37.270,90 €	60.000,00 €	0,00 €	97.270,90 €	●	0,00 €	
Summe Einnahmereste (investiv + konsuntiv)		-156.900,00 €	-950.000,00 €	0,00 €	-1.106.900,00 €	●	-997.400,00 €	
Summe Ausgabereste (investiv + konsuntiv)		1.175.260,18 €	3.000.000,00 €	6.091.895,00 €	10.267.155,18 €	●	7.353.021,41 €	
Gesamtsumme Reste (investiv + konsuntiv)		1.018.360,18 €	2.050.000,00 €	6.091.895,00 €	9.160.255,18 €	●	6.352.621,41 €	
Überprüfung Finanzrechnung auf Über-/Unterfinanzierung (nur Informativ)						aus Bilanz		
+						1.394.127,19 €		
+						250,00 €		
+						34.364,71 €		
-						221.045,68 €		
-						177.866,21 €		
=						961.100,59 €		
+						6.091.895,00 €		
Gesicherter Finanzierungsbetrag						7.052.995,59 €		
						Über-/Unterfinanzierung		
						700.374,18 €		

Vorgriiffsbeschlüsse auf 2020					Info
I-Auftrag	Vorhaben	Betrag	Drucksache	Beschlussdatum	Bemerkung
153803001046	Erneuerung Sandfang u. Rechen.	3.020.000,00 €	DS AZV 2019-01	07.05.2019	Umlaufbeschluss
153805001022	RÜB XXIV auf der Kläranlage Nagold	2.150.000,00 €	DS AZV 2019-10	01.07.2019	Sitzung Verbandsversammlung
153804001024	Zul. Sammler Kläranlage - Aufdimensionierung	400.000,00 €	DS AZV 2019-10	01.07.2019	Sitzung Verbandsversammlung
153803001041	Umbau der Nachklärbecken	377.000,00 €	DS AZV 2019-14	01.07.2019	Sitzung Verbandsversammlung
153803001041	Umbau der Nachklärbecken	144.895,00 €	DS AZV 2019-26	02.12.2019	Sitzung Verbandsversammlung
		6.091.895,00 €			

Im Haushaltsjahr 2019 wurden Vorgriiffsbeschlüsse in Höhe von 6.091.895 € auf das Jahr 2020 beschlossen. Diese wurden zusammen mit den Resten aus 2019 im Gesamtbetrag von 6.352.621,41 € ins Jahr 2020 übertragen.

Kreditermächtigungen

Eine Ermächtigung für 2019 wurde in Höhe von 1.830.000 € veranschlagt. Im Berichtsjahr wurde bei der Sparkasse Pforzheim-Carlw ein Darlehen in Höhe von 1.830.000 € zu 0,77 % Zins mit einer Laufzeit von 30 Jahren aufgenommen.

14. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften

Der Verband hat **keine Bürgschaften** übernommen.

15. Übersicht über die in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen

Für die reibungslose Abwicklung von Investitionen über das Haushaltsjahr hinaus werden im Finanzhaushalt oft Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten zukünftiger Haushaltsjahre veranschlagt. Im Jahr 2019 wurden keine Verpflichtungsermächtigungen für investive Auszahlungen verschlagt.

Im Ergebnishaushalt wurden in 2019 keine Beträge übernommen.

16. Vermögensübersicht

In Ergänzung zu der Bilanz (Seite 10) sind gem. § 55 Abs. 1 GemHVO der Stand des **Vermögens** auch zu Beginn des Jahres und die Zu- und Abgänge des lfd. Jahres darzustellen. Die folgende Übersicht enthält diese Angaben. Erläuterungen ergeben sich unter Ziffer 23.

Vermögensübersicht

Vermögen	Stand des Vermögens	Vermögensveränderungen					Stand des Vermögens
	zum 01.01. des Haushaltsjahres ***	Vermögenszugänge im Haushaltsjahr	Vermögensabgänge im Haushaltsjahr *)	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	am 31.12. des Haushaltsjahres (Σ Sp. 2 bis 6)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5 **	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.994	0	0	0	0	-1.994	0
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1 Unbebaute Grundstücke und							
2.2 Bebaute Grundstücke und	305.973	0	0	0	0	0	305.973
2.3 Infrastrukturvermögen (RÜB.KLA,Sammler)	29.172.595	17	0	2.109.827	0	-1.377.346	29.905.093
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken							
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler							
2.6 Maschinen und technische Anlagen,	24.044	0	0	0	0	-9.002	15.042
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	152.522	0	0	0	0	-6.407	146.115
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.437.169	2.132.059	0	-2.109.827	0	0	1.459.401
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und							
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen							
3.2 Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in							
3.3 Sondervermögen							
3.4 Ausleihungen							
3.5 Wertpapiere							
Anlagevermögen	31.094.297	2.132.076	0	0	0	-1.394.749	31.831.624
+ Vorräte	38.713						38.527
Vermögen insgesamt	31.133.010						31.870.151

* "Anlagenspiegel"

** In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet

*** entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

17. Forderungsübersicht

In Ergänzung zu der Bilanz (Seite 10) sind gem. § 55 Abs. 1 GemHVO der Stand der **Forderungen** auch zu Beginn des Jahres und die Zu- und Abgänge des lfd. Jahres darzustellen. Die folgende Übersicht enthält diese Angaben. Erläuterungen ergeben sich unter Ziffer 23.

Forderungsübersicht 2019

Art der Forderungen	Gesamtbe- trag am 01.01. des Haus- haltsjahres *	Zugänge/Abgänge im Haushalts- jahr	Zuschrei- bungen im Haus- haltsjahr	Abschrei- bungen im Haus- haltsjahr	Gesamtbe- trag am 31.12. des Haus- haltsjahres	Restlaufzeit **		
						bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	4	5	6	7	8	9	10
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	21.182,56 €	+17.113,83 €			38.296,39 €			
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €			0,00 €			
3. Privatrechtliche Forderungen	2.050,00 €	-1.800,00 €			250,00 €			
Summe aller Forderungen	23.232,56 €	+15.313,83 €			38.546,39 €			

* entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

** Keine Pflichtangaben

18. Schuldenübersicht

In Ergänzung zu der Bilanz sind gem. § 55 Abs. 2 GemHVO der Stand die **Schulden** des Verbands detaillierter aufzugliedern, was in der folgenden Übersicht dargestellt wird.
(s.a. Erläuterungen Ziffer 23/3.2).

Schuldenübersicht 2019

Art der Schulden (Gliederung richtet sich nach der Bilanz, Passivposten 4.1, 4.2 und 4.3 (Anleihen, Kreditaufnahmen inklusive Kassenkredite und kreditähnliche Rechtsgeschäfte)	Gesamt- betrag am 01.01. des Haushalts- jahres *	Gesamt- betrag zum 31.12. des Haushalts- jahres	davon mit einer Restlaufzeit von			Mehr (+) weniger (-) *****
			bis zu 1 Jahr **	über 1 bis 5 Jahre ***	mehr als 5 Jahre ****	
1	2	3	4	5	6	7
1 Geldschulden						
1.1 Anleihen						
1.2 Kredite für Investitionen						
1.2.1 <i>Bund</i>						
1.2.2 <i>Land</i>						
1.2.3 <i>Gemeinden und Gemeindeverbände</i>						
1.2.4 <i>Zweckverbände und dergleichen</i>						
1.2.5 <i>sonstiger öffentlicher Bereich</i>						
1.2.6 <i>Kreditmarkt</i>	14.014.751,43 €	15.086.784,83 €				1.072.033,40 €
1.3 Kassenkredite						
2. Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
Gesamtschulden	14.014.751,43 €	15.086.784,83 €				1.072.033,40 €

nachrichtlich:

3. <i>Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)</i>						
3.1. <i>Anleihen</i>						
3.2. <i>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>						
3.3. <i>Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)</i>						
3.4. <i>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>						

4. <i>Schulden insgesamt</i>						
4.1. <i>Anleihen</i>						
4.2. <i>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>						
4.3. <i>Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)</i>						
4.4. <i>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>						
Summe 4.1 + 4.2 + 4.3. + 4.4						

- * entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres
- ** Tilgung der Restschuld im 1. Folgejahr
- *** Tilgung der Restschuld im 2. bis 5. Folgejahr
- **** Tilgung der Restschuld ab dem 6. Folgejahr
- ***** Spalte 3 minus Spalte 2

19. Sonstige Angaben

Vertreter in der Verbandsversammlung

2019

1. Sitzung am 01.07.2019

Name, Vorname	Funktion		Mitgliedsgemeinde
Feeß, Gerhard	BM		Altensteig
Hirrle, Udo	StKä		Altensteig
Konstantinidis, Christos	OV		Altensteig
Haselmaier, Jonas	GR		Ebhausen
Schuler, Volker	BM	1. Stellvertreter	Ebhausen
Hözlberger, Andreas	BM	2. Stellvertreter	Haiterbach
Roller, Otto	StR		Haiterbach
Walz, Bernhard	StR		Haiterbach
Huber, Eckardt	Stv.BL		Horb
Zimmermann, Ralph	BM		Horb
Bachmann, Rudolf	StR		Nagold
Drissner, Klaus	StR		Nagold
Großmann, Jürgen	OB	Verbandsvorsitzender	Nagold
Schmid, Rainer	StR		Nagold
Flik, Joachim	BM		Rohrdorf
Lagger, Heike	GR		Rohrdorf
Fischer, Markus	GR		Waldachtal
Grassi, Annick	BM		Waldachtal

2. Sitzung am 02.12.2019

Name, Vorname	Funktion		Mitgliedsgemeinde
Feeß, Gerhard	BM		Altensteig
Hirrle, Udo	StKä		Altensteig
Wüthrich, Peter	StR		Altensteig
Schuler, Volker	BM	1. Stellvertreter	Ebhausen
Ungericht, Rainer	GR		Ebhausen
Hözlberger, Andreas	BM	2. Stellvertreter	Haiterbach
Hölzle, Roland	StR		Haiterbach
Walz, Gerhard	StR		Haiterbach
Huber, Eckardt	Stv.BL		Horb
Zimmermann, Ralph	BM		Horb
Benz, Ralf	StR		Nagold
Großmann, Jürgen	OB	Verbandsvorsitzender	Nagold
Loyal, Brigitte	StR		Nagold
Wehrstein, Monika	StR		Nagold
Flik, Joachim	BM		Rohrdorf
Lagger, Heike	GR		Rohrdorf
Fischer, Markus	GR		Waldachtal
Grassi, Annick	BM		Waldachtal

20. Haushaltsplanung und Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr

Die **Verbandsversammlung** hatte am 19.12.2018 den Haushalt 2019 verabschiedet. Das **Regierungspräsidium Karlsruhe** hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung am 01.02.2019 bestätigt und den in der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1.830.000 € genehmigt. Verpflichtungsermächtigungen wurden in 2019 keine erteilt. Die **öffentliche Bekanntmachung** der Haushaltssatzung erfolgte am 08.02.2019 mit öffentlicher Auslegung des Haushaltsplans für sieben Tage vom 10.02.2019 bis zum 18.02.2019.

Im Haushaltsplan waren im **Ergebnishaushalt** an ordentlichen Erträgen **3.906.800,00 €** und an ordentlichen Aufwendungen **3.906.800,00 €** veranschlagt. Daraus ergab sich ein ausgeglichenes Gesamtergebnis in Höhe von 0 €.

Der **Gesamtfinanzhaushalt** sah einen Zahlungsmittelüberschuss von 960.000 €, Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 950.000 €, Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 2.940.000 € und Auszahlungen für Kredittilgungen von 800.000 € vor. Zum Ausgleich des Haushaltes wurden Einzahlungen aus Kreditaufnahmen von 1.830.000 € veranschlagt.

21. Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung

21.1 Ordentliche Erträge ergaben sich endgültig in Höhe von **3.754.178,02 €**

Vom Bund gingen 0 € ein und vom Land 51.700 € für lfd. Zwecke (36.600 € für Flussgebietsuntersuchung und 15.100 € für Machbarkeitsstudie Phosphorelimination). Die öffentlich rechtlichen Entgelte betragen 83.905,39 € (insbes. Gebühren vom Landkreis für die Deponie und BHKW-Erträge). Privatrechtliche Entgelte konnten in Höhe von 4.562,60 € erzielt werden (Entgelte sonstige Ersätze).

Mieteinnahmen ergaben sich 2019 keine, da die Betriebswohnung Calwer Straße 151 wegen Neubau Rechenanlage und RÜB Kläranlage abgerissen wurde.

Die Betriebskostenumlage entwickelte sich auf brutto 3.166.459,76 € (Ansatz 3.381.800 € bzw. Ergebnis 2018 = 2.960.228,67 €) und lag somit in Höhe von 215.340 € unter dem Planansatz.

Die Gesamtsumme ordentlicher Erträge lag insgesamt mit **152.621,98 €** unter dem **Planansatz** von **3.906.800 €** (vgl. Betriebskostenübersicht).

21.2 Ordentliche Aufwendungen ergaben sich endgültig in Höhe von **3.754.178,02 €**

Der Personalaufwand lag bei 541.811,31 € und mit 4.989 € unter dem Ansatz von 546.800 € (Vorjahr 496.774,42 €).

Das Rechnungsergebnis bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 1.168.175,69 € zeigt Minderaufwendungen in Höhe von 86.824 € gegenüber der Planung. Der Unterhaltungsaufwand von 47.022,98 € ist um 12.022,98 € gegenüber dem Planansatz gestiegen.

Bei den Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen von 85.374,39 € betrug die Einsparung gegenüber der Planung 14.626 €.

Wenigerausgaben von 74.213 € ergaben sich vor allem bei den Kosten für die Verbrennung von Klärschlamm mit 145.786,96 €.

Mehrausgaben über 807 € ergaben sich bei den Planungskosten für Flussgebietsuntersuchung von 60.806,90 €.

Die Abschreibungen von 1.394.749,50 € sind gegenüber dem Ansatz von 1.410.000 € um 15.250,50 € gefallen. Die Zinsen für Kredite über 493.660,62 € fielen gegenüber dem Ansatz von 510.000 € um 16.339,38 € niedriger aus. (Vorjahr 512.599,45 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen gingen um 28.936 € auf 155.563,58 € zurück; insbesondere fiel keine Abwasserabgabe zur Zahlung von 25.000 € an, sondern nur ein Beitrag, der mit Investitions- bzw. Unterhaltungskosten aufgerechnet werden konnte.

Sonderergebnis:

Außerordentliche Erträge ergaben sich keine.

Gesamtergebnis:

Dem Verband ist es 2019 gelungen, den Ressourcenverbrauch (Abschreibungen abzüglich Auflösung von Landeszuweisungen und Beiträgen) über 961.910,63 € (Vorjahr 941.831,34 €) Netto-Abschreibungen aufgrund des Umlageverfahrens zu erwirtschaften, was bei den Zweckverbänden durch die Verbandssatzung die Regel ist.

22. Erläuterung der Gesamtfinanzzrechnung

Die Gesamtfinanzzrechnung beinhaltet die zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen – Ist-Zahlen - des Ergebnishaushaltes (Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Tätigkeit) sowie die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten. Im Rechnungsergebnis ergab sich saldiert ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Tätigkeit von 856.524,61 €.

Für laufende Zwecke (Flussgebietsuntersuchung) wurden Landeszuschüsse in Höhe von 121.000 € bewilligt. Davon wurden 36.600,00 € als Teilzahlung für 2019 vereinnahmt.

Im investiven Bereich konnten von den geplanten Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 72.900 € erzielt werden.

2019 wurde keine Eigenvermögensumlage von den Verbandsmitgliedern erhoben.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für Baumaßnahmen betragen insgesamt saldiert 2.078.500,52 €.

Zur Finanzierung der im Haushaltsplan veranschlagten Investitionen waren Kredite über 1.830.000 € veranschlagt. Kassenwirksame Darlehen wurden über den gleichen Betrag aufgenommen. Es wurden keine Darlehen umgeschuldet.

Alle dargestellten (Ist-) Veränderungen führten zu einem Endbestand an Zahlungsmitteln über 1.394.127,19 €. Dieser Betrag wird sich auf 700.374,18 € verringern, wenn alle kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten bezahlt und auch die restlichen Haushaltsreste und (sonst.) Rückstellungen abgewickelt sind (Ziff. 12 und 13). Es handelt sich in 2019 um eine Überfinanzierung. Ein gewisser Puffer hier ergibt eine gute Finanzierungssicherheit.

Kassenkredite waren nicht notwendig.

23. Erläuterung der Bilanz

Die Bilanz ist nach den gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen in Kontoform aufzustellen und hat sämtliche immateriellen Vermögengegenstände, das **Sachvermögen und das Finanzvermögen sowie die Kapitalpositionen, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten** und Rechnungsabgrenzungsposten vollständig aufzuweisen. Sie ist als Gegenüberstellung von gemeindlichem Vermögen (Aktivseite) und den Finanzierungsmitteln (Passivseite) eine auf den jährlichen Abschlussstichtag bezogene Zeitpunktrechnung.

Auf der Aktivseite der Bilanz wird das Vermögen des Verbands mit den zum Abschlussstichtag ermittelten Werten angesetzt (Aktivierung). Damit wird die Mittelverwendung dokumentiert.

Auf der Passivseite der Bilanz werden die Verbindlichkeiten des Verbands und ihr Basiskapital (Eigenkapital) gezeigt (Passivierung). Dadurch wird die Mittelherkunft bzw. die Finanzierung des Vermögens des Verbands offengelegt und dokumentiert.

Die Gliederung der Vermögensrechnung erfolgte sowohl auf der Aktivseite als auch auf der Passivseite nach Fristigkeiten. Außerdem wurden dabei die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen (§ 77 Abs. 3 GemO) beachtet.

Bilanz

A. AKTIVSEITE **33.302.823,90 €**

1. VERMÖGEN **31.870.150,32 €**

1.1 Immaterielle Verm.-Gegenstände **0,00 €**

Server- und Arbeitsplatzlizenzen nach Abschreibungen

1.2 Sachvermögen **30.211.065,34 €**

Das Infrastrukturvermögen umfasst sämtliche Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen. Neben dem Grund und Boden sind insbesondere die einzelnen Abwasseranlagen wertmäßig ausgewiesen.

- Grund und Boden des Infrastrukturvermögens 305.972,80 €
- Abwasserbeseitigungsanlagen (Kläranlage) 3.589.339,53 €
- Entwässerungsanlagen (Sammler und RÜB) 26.315.753,01 €

1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge **15.041,83 €**

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung **146.115,10 €**

Hier ist insbesondere die in den 70er Jahren eingebaute Fernsteuerung für Regenüberlaufbecken bilanziert, die mit rd. 141.000 € nach Abschreibungen den größten Posten darstellt.

1.2.8 Vorräte (Lagerung von versch. Materialien) **38.526,92 €**

Diese Position wurde 2014 erstmals neu gebildet. Wesentliche Posten hier sind Labortests, Pumpen- und Pumpenersatzteile, Fällmittel und Flockungshilfsmittel.

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau **1.459.401,13 €**

Diese Position beinhaltet neben den geleisteten Anzahlungen vor allem den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt waren, bei denen also eine Bauabnahme oder Inbetriebnahme noch nicht erfolgt ist; insbesondere Kosten für die RÜB-Sanierung und Sammlersanierungen.

1.3 Finanzvermögen **1.432.673,58 €**

Hier sind sämtliche Forderungen, Liquide Mittel und Geldanlagen des Verbands ausgewiesen.

1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen **38.296,39 €**

Öffentlich-rechtliche Forderungen stellen Ansprüche des Verbands aufgrund von Bescheiden (Verwaltungsakt) dar. Die öffentlich-rechtlichen Forderungen setzen sich insbesondere aus restlichen Gebührenforderungen an Direktanlieferer, an den Abfallwirtschaftsbetrieb und

evtl. Umlagen der Gemeinden zusammen, die nachträglich für 2019 in Rechnung gestellt wurden.

1.3.8 Privatrechtliche Forderungen **250,00 €**

Privatrechtliche Forderungen basieren auf einem privatrechtlichen Schuldverhältnis und sind insbesondere Grundstücksverkäufe, Mieten, Pachten sowie Forderungen aus Schadensfällen.

- Kurzfristige Forderungen auf 31.12.2019 0,00 €
- Handvorschuss Betriebsleiter Kläranlage 250,00 €

1.3.9 Liquide Mittel **1.394.127,19 €**

Diese Position umfasst alle liquiden Mittel, die insbes. als Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Dazu gehören in erster Linie die Bankguthaben in Form von Giro- und Tagesgeldguthaben. Die Höhe der Liquiden Mittel ergeben sich aufgrund einer Darlehensaufnahme über 1.830.000 € am 02.12.2019.

Negative Werte würden auf der Passivseite unter Verbindlichkeiten als **Kassenkredit** ausgewiesen. Es wurden 2019 keine Kassenkredite in Anspruch genommen!

2. Abgrenzungsposten **-0- €**

Posten, deren Leistung nicht das aktuelle Haushaltsjahr betreffen.

B. PASSIVSEITE **33.302.823,90 €**

1. KAPITALPOSITION **17.782.762,47 €**

1.2 Rücklagen **-0- €**

Nach den ab 2010 gültigen Vorschriften der GemHVO sind für Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses und Überschüsse des Sonderergebnisses gesonderte Rücklagen zu führen (§ 23).

1.2.1 Rücklagen Überschuss ordentl. Ergebnis **-0- €**

Der Verband gleicht durch die jährliche Umlage das Betriebsergebnis aus.

1.2.2 Rücklagen Überschuss Sonderergebnis **-0- €**

Diese Rücklagen sind nach § 25 Abs. 1 GemHVO für die Deckung von Fehlbeträgen in Folgejahren heranzuziehen. 2019 entstand kein Fehlbetrag.

**1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen
(Eigenvermögensumlagen der Gemeinden)** **9.421.254,59 €**

Unter diesem Begriff wird das Eigenkapital des Verbands abgebildet. Das Kapital wird als Differenz aus Vermögen und Schulden ermittelt. Wird Eigenkapital auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen, ist ein Überschuss des Vermögens gegenüber den Schulden gegeben.

2019 wurde keine Eigenvermögensumlage erhoben. Das Eigenkapital des Verbands entspricht somit dem Vorjahreswert.

2. Sonderposten **8.361.507,88 €**

Erhaltene Zuweisungen und Beiträge für Investitionen (z. B. Landeszuwendungen, Anschlussbeiträge vom Kreis) werden bei Anwendung der Bruttomethode als Sonderposten ausgewiesen. Sie werden entsprechend der Nutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände ergebniswirksam aufgelöst (§ 40 Abs. 4 GemHVO).

2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen **8.252.949,75 €**

Die von Bund und Land erhaltenen Zuweisungen werden über die Nutzungsdauer parallel zu den Abschreibungen ertragswirksam aufgelöst.

2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge **108.558,13 €**

Bei den Investitionsbeiträgen handelt es sich um Anschlussbeiträge vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Kreises nach dem Kommunalabgabengesetz und um Baukostenzuschüsse vom Kreis für Baumaßnahmen im Außenbereich (Straßenentwässerung).

3. Rückstellungen **177.866,21 €**

Rückstellungen sind Verpflichtungen, die bezüglich ihrer Höhe, ihres zeitlichen Eintretens und/oder ihres Bestandes ungewiss sind, aber hinreichend sicher erwartet werden können. Sie dienen dazu, durch zukünftige Handlungen bedingte Wertminderungen der Rechnungsperiode als Aufwand zuzurechnen.

3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen **-0- €**

Diese Position beinhaltet Rückstellungen für Lohn- und Gehaltszahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit.

Rückstellungen werden gebildet für Beschäftigungsverhältnisse im sog. Blockmodell. Dabei erfolgt die Aufteilung in eine Beschäftigungs- und Freizeitphase. Mit Beginn der Beschäftigungsphase werden der Rückstellung zeitanteilig gleiche Raten bis zum Beginn der Freizeitphase zugeführt. Im Falle des ausgeschiedenen Betriebsleiters begann die Freizeitphase 2013. Ab 2014 erfolgten Entnahmen. Letztmalige Entnahme und Ende der Altersteilzeitmaßnahme war 2017.

3.7 Sonstige Rückstellungen **177.866,21 €**

Nach Gem. § 41 (1) GemHVO wurden noch folgende Rückstellungen gebildet:

Rückstellungen für Unterhalt technischer Anlagen 177.866,21 €
(Kanalsanierung Zuleitungssammler Emmingen)

Die Rückstellungen wird gebildet, da kleinere Abschnitte der Sanierung als Unterhalt gebucht werden, während größere Abschnitte als Investition geplant sind.

Diese Rückstellung wird 2020 entnommen.

4. Verbindlichkeiten **15.342.195,22 €**

Verbindlichkeiten sind die am Abschlussstichtag der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um

dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Die Schulden sind zum Abschlussstichtag einzeln zu bewerten.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 15.086.784,83 €

Kredite werden mit dem Rückzahlungsbetrag zum Bilanzstichtag ausgewiesen. Neu aufgenommen wurde im Berichtsjahr ein Darlehen in Höhe von 1.830.000 € zu 0,77 % Zins bei der Sparkasse Pforzheim-Calw mit Laufzeit bis 2049. Es wurden keine Darlehen umgeschuldet in 2019.

Getilgt wurden (ohne Umschuldung) 757.966,60 €. Somit ergibt sich für 2019 eine Nettoneuverschuldung (Schuldenneuaufnahme abzüglich Tilgungen des Jahres) von 1.072.033,40 €.

- Verbindlichkeiten aus langfristigen Krediten 15.086.784,83 €
- Kassenkredite Girokonten - 0 - €

4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 34.364,71 €

Hierzu zählen Verpflichtungen aus gegenseitigen Verträgen, die von den Lieferanten im alten Jahr erfüllt wurden, aber vom Verband am 31.12.2019 noch nicht bezahlt waren.

4.6 Sonstige Verbindlichkeiten 221.045,68 €

Die Position beinhaltet u. a. Gutschriften für die Verbandsgemeinden über 215.380,24 € an Umlageerstattungen 2019 und 5.665,44 € sonstige Verbindlichkeiten.

24. Finanzlage

Nach Abschluss des Jahres 2019 stellt sich die Finanzlage gegenüber den von der Versammlungsversammlung beschlossenen Ansätzen wie folgt dar:

Finanzlage 2019

Konsumtiver Bereich	Planansatz	Ergebnis	Vergleich
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.456.800,00 €	3.222.239,23 €	234.560,77 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.496.800,00 €	-2.365.714,62 €	-131.085,38 €
Saldo = Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	960.000,00 €	856.524,61 €	103.475,39 €

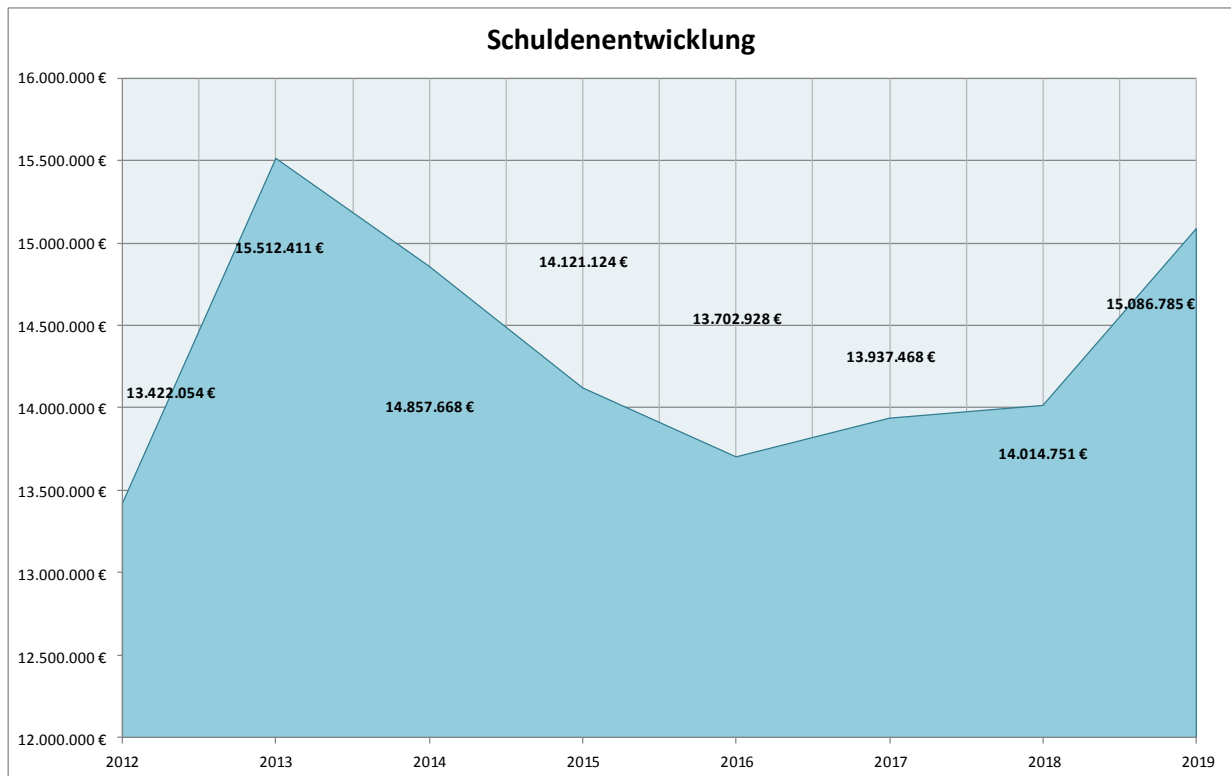
Investiver Bereich	Planansatz	Ergebnis	Vergleich
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	950.000,00 €	73.195,00 €	876.805,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.940.000,00 €	-2.078.500,52 €	-861.499,48 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.990.000,00 €	-2.005.305,52 €	15.305,52 €

Finanzierungen	Planansatz	Ergebnis	Vergleich
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	1.830.000,00 €	1.830.000,00 €	0,00 €
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-800.000,00 €	-757.966,60 €	-42.033,40 €
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	1.030.000,00 €	1.072.033,40 €	-42.033,40 €

Zusammenstellung	Planansatz	Ergebnis	Vergleich
Saldo Konsumtiver Bereich	960.000,00 €	856.524,61 €	103.475,39 €
Saldo Investiver Bereich	-1.990.000,00 €	-2.005.305,52 €	15.305,52 €
Saldo Finanzierungen	1.030.000,00 €	1.072.033,40 €	-42.033,40 €
Änderung des Finanzierungsmittelbestands	0,00 €	-76.747,51 €	76.747,51 €
Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- bzw. Auszahlungen	0,00 €	655,69 €	-655,69 €
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00 €	1.470.219,01 €	-1.470.219,01 €
Endbestand an Zahlungsmitteln	0,00 €	1.394.127,19 €	-1.394.127,19 €

25. Entwicklung der Verschuldung aus Krediten vom Kreditmarkt

Die Entwicklung der Verschuldung für Investitionskredite ist im folgenden Schaubild dargestellt:



Im doppelten Haushalt erfolgt eine Darlehensaufnahme für geleistete Investitionsausgaben erst, wenn die Liquiditätssituation dies erfordert. Die Kreditaufnahme 2019 betrug 1.830.000 €.

Der Schuldenstand zum Jahresende betrug nach Abzug der Tilgungen 15.086.784,83 €. Die Nettoneuverschuldung beziffert sich 2019 auf 1.072.033,40 €.

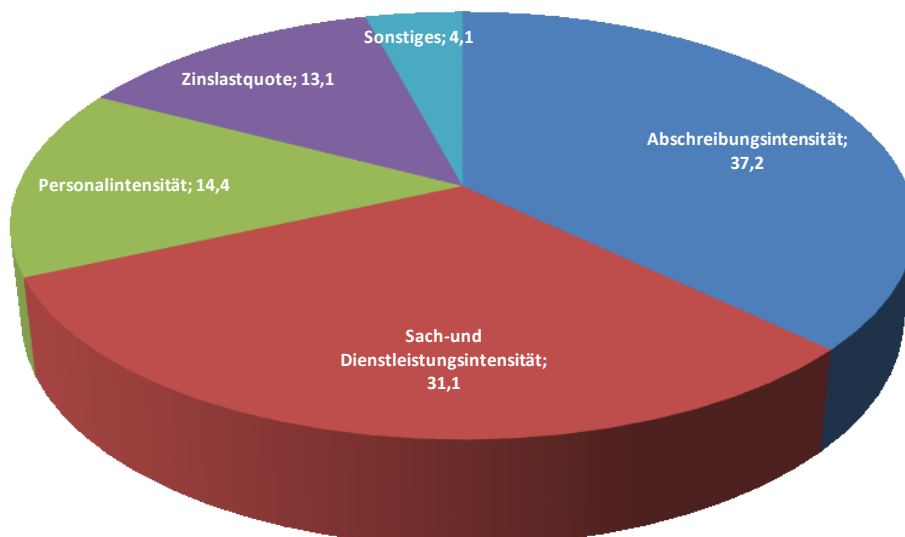
26. Kennzahlen der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzsituation

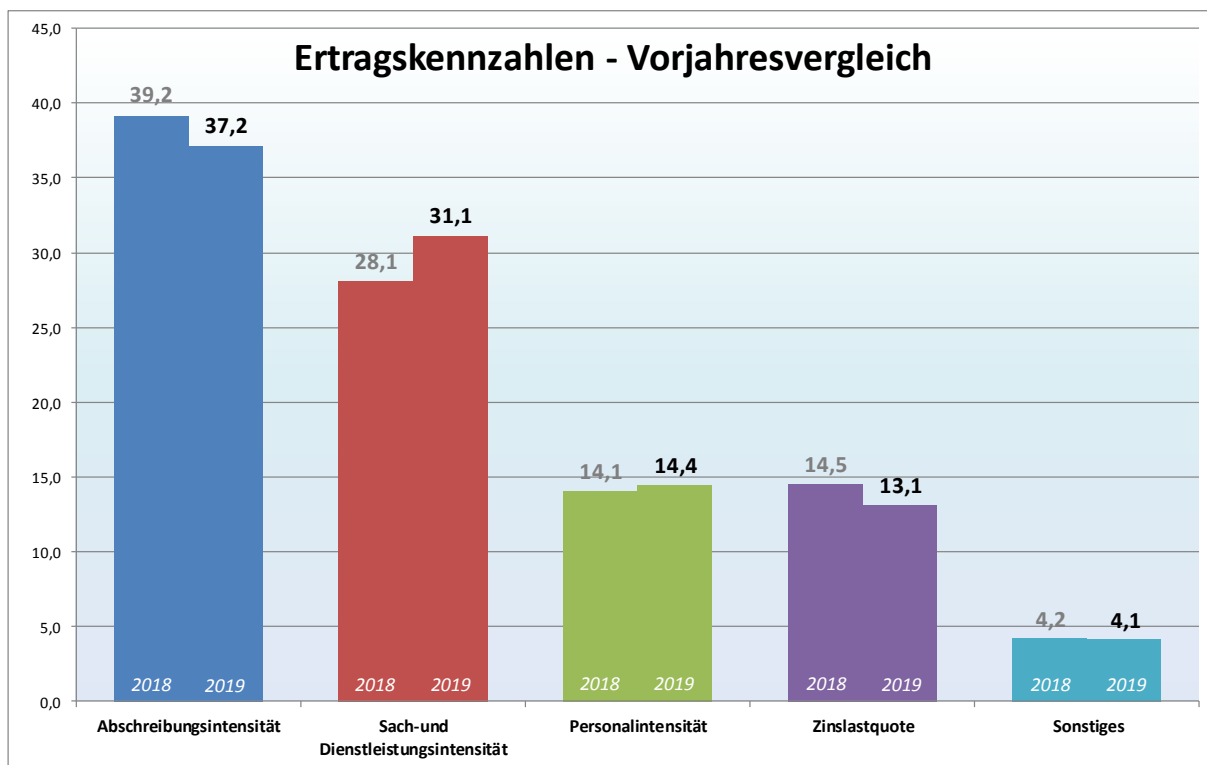
Die wirtschaftliche Situation des Verbands wird abschließend noch durch folgende Kennzahlen dargestellt.

Kennzahlen				
Vermögenskennzahlen:				
Infrastrukturquote			2018	2019
Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsfürsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote verdeutlicht in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Da das Infrastrukturvermögen in der Regel nicht veräußerbar ist, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden.	<i>Berechnung:</i>	<u>Infrastrukturvermögen x 100</u> Bilanzsumme	95,4	95,7
	2018	Infrastrukturvermögen: 31.133.010,02 € Bilanzsumme: 32.626.461,59 €		
	2019	Infrastrukturvermögen: 31.870.150,32 € Bilanzsumme: 33.302.823,90 €		
Finanzkennzahlen:				
Eigenkapitalquote I			2018	2019
Die Eigenkapitalquote I zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommunen durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern.	<i>Berechnung:</i>	<u>Eigenkapital x 100</u> Bilanzsumme	28,9	28,3
	2018	Eigenkapital: 9.421.254,59 € Bilanzsumme: 32.626.461,59 €		
	2019	Eigenkapital: 9.421.254,59 € Bilanzsumme: 33.302.823,90 €		
Eigenkapitalquote II			2018	2019
Bei der Eigenkapitalquote II werden die Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen vom „wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beiträge handelt, die i. d. R. nicht zurückzuzahlen und nicht zu verzinsen sind.	<i>Berechnung:</i>	<u>(Eigenkapital + Sonderposten f. Zuwendungen u. Beiträge) x 100</u> Bilanzsumme	55,7	53,4
	2018	Eigenkapital: 9.421.254,59 € Sonderposten für Zuweisungen u. Beiträge: 8.736.546,75 € Bilanzsumme: 32.626.461,59 €		
	2019	Eigenkapital: 9.421.254,59 € Sonderposten für Zuweisungen u. Beiträge: 8.361.507,88 € Bilanzsumme: 33.302.823,90 €		
Anlagendeckungsgrad			2018	2019
Der Anlagendeckungsgrad gibt Auskunft inwieweit das langfristige Vermögen mit langfristigem Kapital finanziert ist. Grundsätzlich sollte der Anlagendeckungsgrad 100 % betragen.	<i>Berechnung:</i>	<u>(Eigenkapital + Sonderposten f. Zuwendungen u. Beiträge + langfristiges Fremdkapital) x 100</u> Anlagevermögen	103,5	103,3
	2018	Eigenkapital: 9.421.254,59 € Sonderposten für Zuweisungen u. Beiträge: 8.736.546,75 € langfristiges Fremdkapital: 14.014.751,43 € Anlagevermögen: 31.094.296,79 €		
	2019	Eigenkapital: 9.421.254,59 € Sonderposten für Zuweisungen u. Beiträge: 8.361.507,88 € langfristiges Fremdkapital: 15.086.784,83 € Anlagevermögen: 31.831.623,40 €		

Ertragskennzahlen:

Personalintensität I			2018	2019
Die Personalintensität I gibt den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen an. Bei der Interpretation der Kennzahlen ist der Grad an Ausgliederungen in der Kommune zu beachten.	Berechnung:	$\frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	14,1	14,4
	2018	Personalaufwendungen: 496.774,42 € ordentliche Aufwendungen: 3.532.324,43 €		
	2019	Personalaufwendungen: 541.811,31 € ordentliche Aufwendungen: 3.754.178,02 €		
Sach- und Dienstleistungsintensität			2018	2019
Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.	Berechnung:	$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	28,1	31,1
	2018	Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen: 991.321,26 € ordentliche Aufwendungen: 3.532.324,43 €		
	2019	Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen: 1.168.175,69 € ordentliche Aufwendungen: 3.754.178,02 €		
Zinslastquote			2018	2019
Die Zinslastquote verdeutlicht, in welchem Umfang sich die vorhandenen Kredite auf die aktuelle Haushaltsituation der Gemeinde auswirken. Eine hohe Zinslastquote engt den finanziellen Spielraum der Kommune ein.	Berechnung:	$\frac{\text{Zinsaufwand} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	14,5	13,1
	2018	Zinsaufwand: 512.599,45 € ordentliche Aufwendungen: 3.532.324,43 €		
	2019	Zinsaufwand: 493.660,62 € ordentliche Aufwendungen: 3.754.178,02 €		
Abschreibungsintensität			2018	2019
Die Abschreibungsquote gibt an, welchen Teil die bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen an den gesamten Aufwendungen ausmachen. Der Wert ist nur geringfügig kurzfristig beeinflussbar und kann Aussagen machen über den Alterszustand der Anlagen und möglichen Investitionsbedarf.	Berechnung:	$\frac{\text{Abschreibungen} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	39,2	37,2
	2018	Abschreibungen: 1.383.920,65 € ordentliche Aufwendungen: 3.532.324,43 €		
	2019	Abschreibungen: 1.394.749,50 € ordentliche Aufwendungen: 3.754.178,02 €		





27. Fazit/Entwicklung der Finanzen und der Betriebskostenumlage

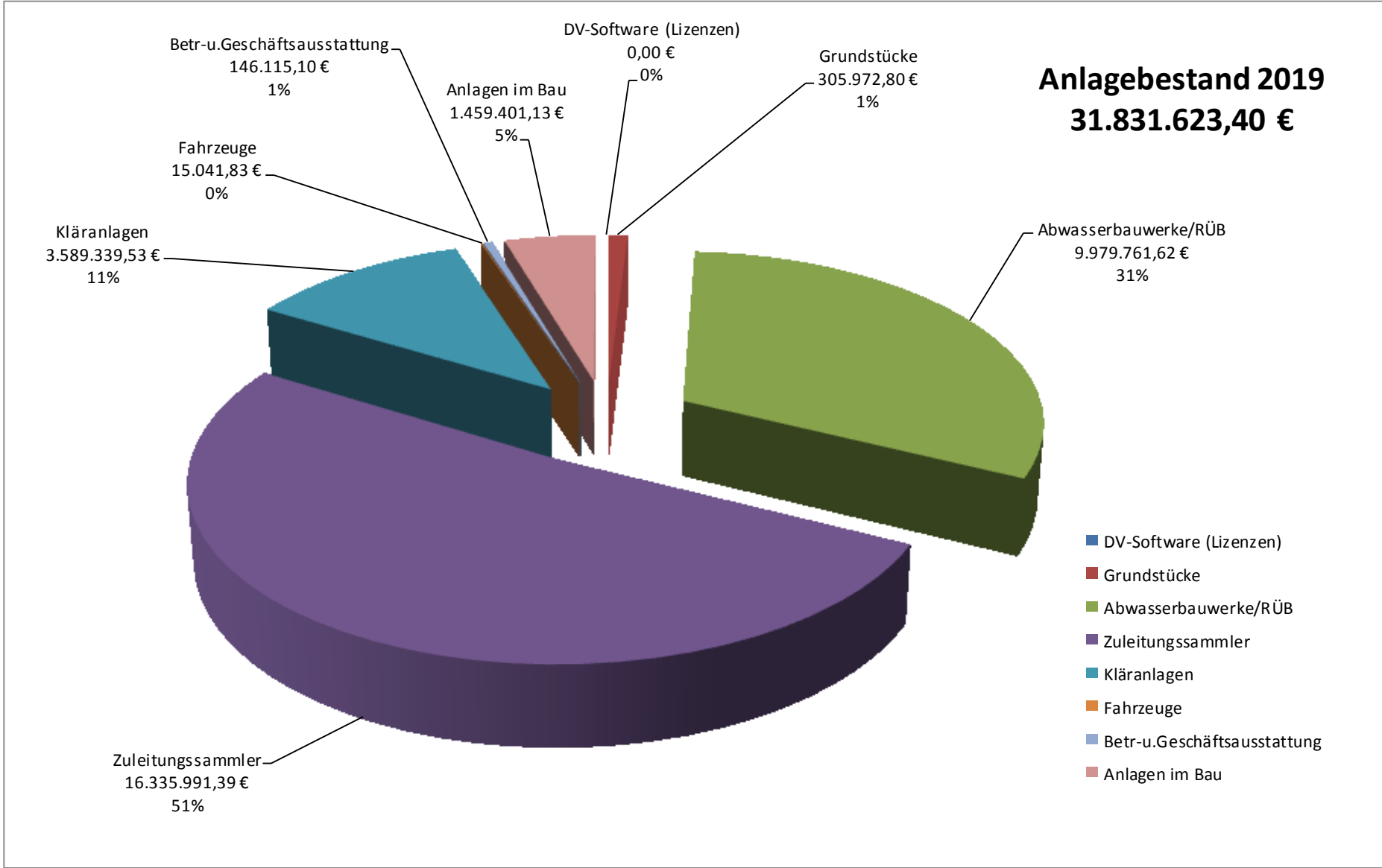
1. Das **Anlagevermögen** stieg von 31.094.296,79 € auf **31.831.623,40 €**.
(Das Gesamtvermögen inkl. Vorräte beträgt 31.870.150,32 €.)

2. Das **Eigenkapital** blieb mit **9.421.254,59 €** gleich.

3. Die **langfristigen Kredite** stiegen von 14.014.751,43 € auf **15.086.784,83 €**.

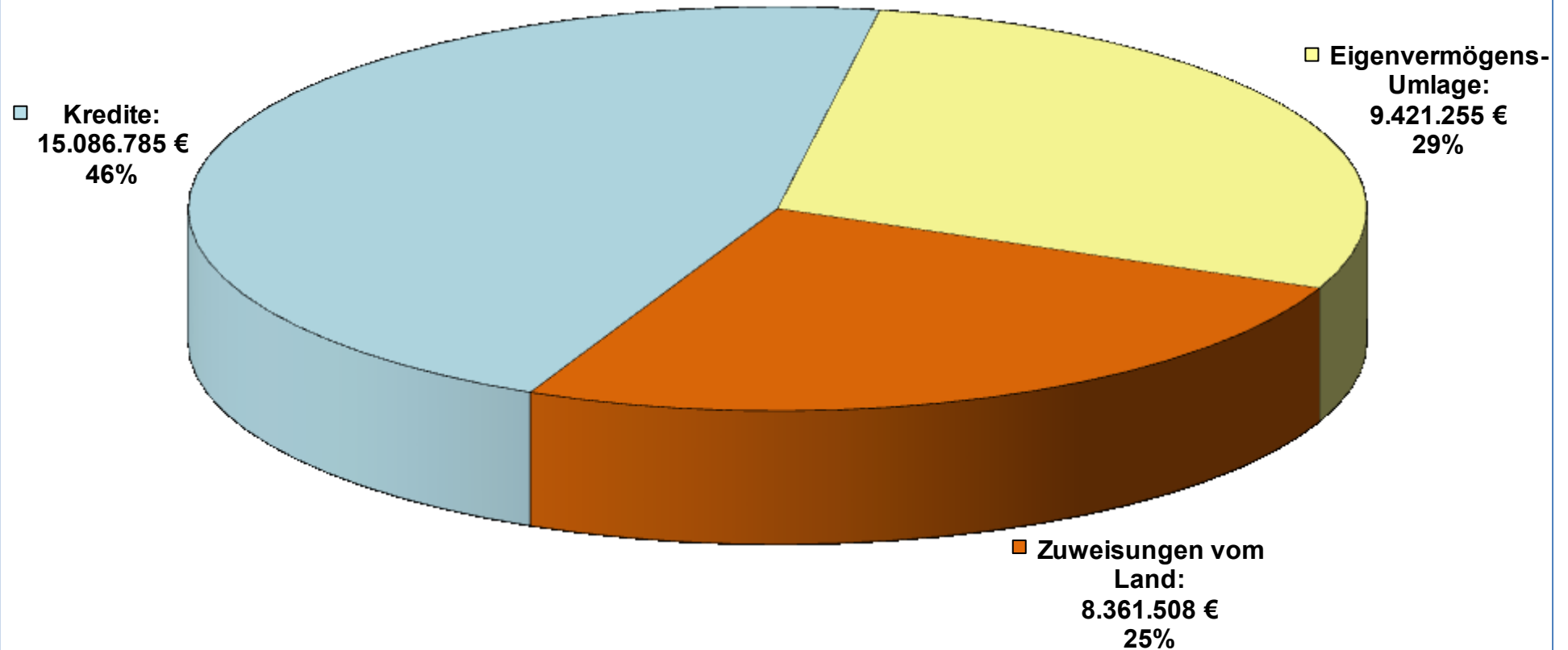
4. Die **Betriebskostenumlage** beträgt endgültig netto (ohne Zinsgutschrift) **3.166.459,76 €** (Vorjahr: 2.960.228,67 €)

5. Die **Aufgabenerfüllung des Verbands** wurde im Jahr 2019 **gewährleistet**.

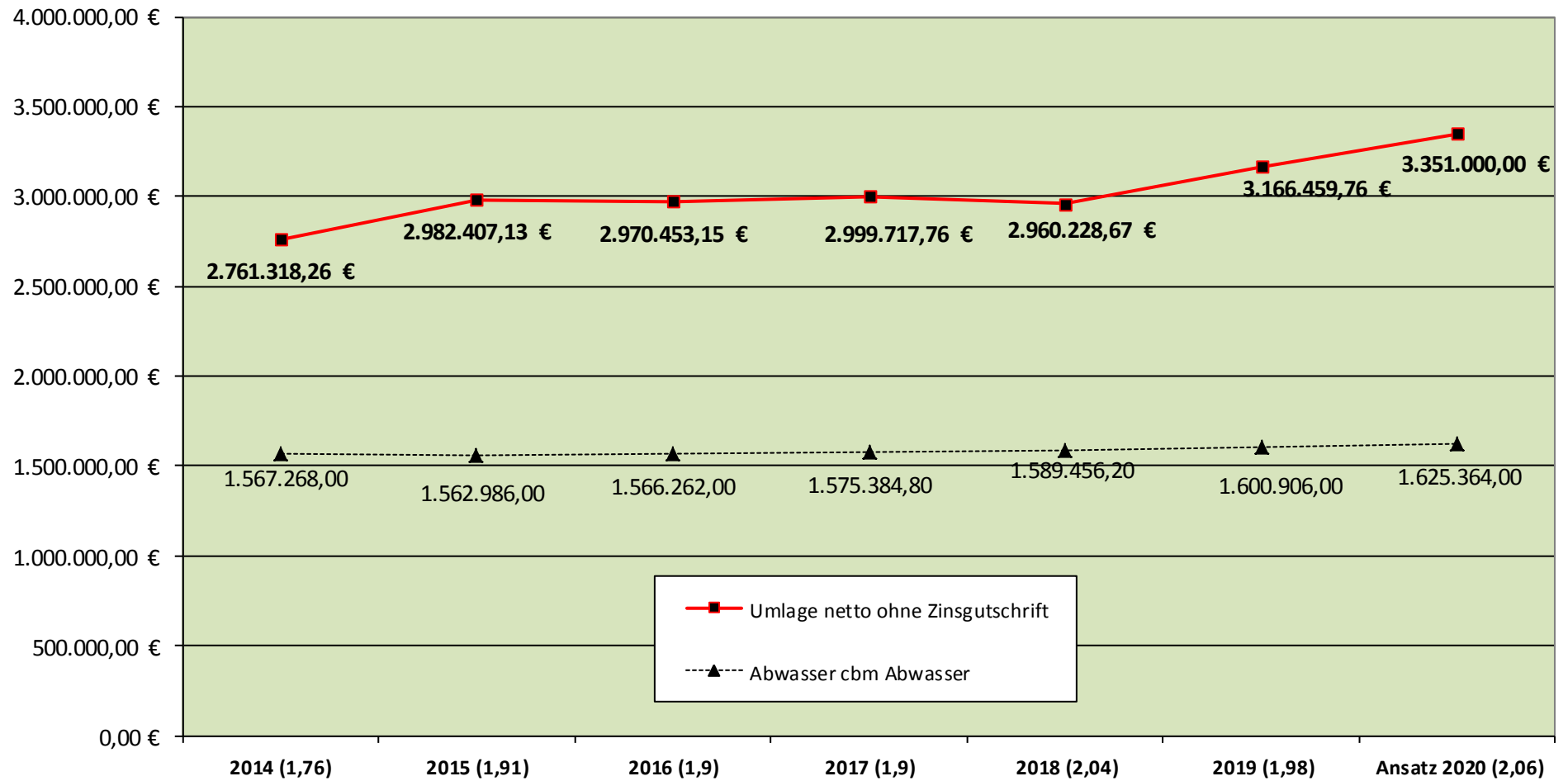


Langfristiges Kapital 2019

32.869.547 €



Betriebskostenumlage - Entwicklung



Berechnung der Betriebskostenumlage (BKU)

2019

Umlage I (Festkostenanteil)			Umlage II (variabler Kostenanteil)			Umlage netto			
Aufwand	45150100 Eigenkapitalzinsen	329.555,49 €	Aufwand	Gruppe 40 Personal	541.811,31 €	Gruppe 40	541.811,31 €	432.838,87 €	31000000
Aufwand	45170000 Fremdzinsen	493.660,62 €	Aufwand	Gruppe 42 Sach- u. Dienstf.	1.168.175,69 €	Gruppe 42	1.168.175,69 €	0,00 €	31400000
Aufwand	45930017 Bankgebühren	217,32 €	Aufwand	Gruppe 44 Sons. Aufw.	155.563,58 €	Gruppe 44	155.563,58 €	51.700,00 €	31410000
Aufwand	47000000 Abschreibungen	1.394.749,50 €	J. Ertrag	31400000 Zuw. lfd. Bund	0,00 €	45150100	329.555,49 €	83.905,39 €	33210000
J. Ertrag	31000000 Auflösungen	432.838,87 €	J. Ertrag	31410000 Zuw. lfd. Land	51.700,00 €	45170000	493.660,62 €	0,00 €	34110000
J. Ertrag	36150000 Zinserträge	0,00 €	J. Ertrag	33210000 Benutz.-geb.	83.905,39 €	45930000	217,32 €	295,00 €	34210000
Summe I		1.785.344,06 €	J. Ertrag	34110000 Mieten	0,00 €	47000000	1.394.749,50 €	4.267,60 €	34610000
			J. Ertrag	34610000 Ersätze	4.267,60 €			14.711,40 €	34820001
			J. Ertrag	34210000 aus Verkauf	295,00 €			0,00 €	36150000
			J. Ertrag	34820001 RÜB Betreuung	14.711,40 €			0,00 €	53120000
			J. Ertrag	53120000 Außerordentl. E.	0,00 €	Aufwand	4.083.733,51 €	587.718,26 €	
			Summe II		1.710.671,19 €				Aufwand - Ertrag

3.496.015,25 €	Summe I + Summe II
329.555,49 €	J. Eigenkapitalzinsen
3.166.459,76 €	Umlage netto

Buchungszeichen	Stadt/Gemeinde	Eigenkapitalzinsen		Beteiligungsquote		Umlage I Festkostenanteil	Umlage II variabl. Kost.-ant.	Umlage I+II J. Zinsgutschrift netto	Umlage I+II gerundet netto
		Eigenkapital zum 01.01.	Zinsgutschrift 3,498%	Abwasser	Quote %				
5.9000.000001.0	Nagold	2.614.631,10 €	91.459,80 €	835.951 m³	52,217	932.259,70 €	893.267,49 €	1.734.067,40 €	1.734.067,40 €
5.9000.000003.7	Ebhausen	881.596,05 €	30.838,23 €	159.968 m³	9,992	178.397,68 €	170.936,11 €	318.495,56 €	318.495,56 €
5.9000.000005.3	Haiterbach	2.105.642,09 €	73.655,36 €	228.253 m³	14,258	254.549,70 €	243.903,03 €	424.797,37 €	424.797,37 €
5.9000.000004.5	Horb	1.703.373,94 €	59.584,02 €	171.809 m³	10,732	191.602,87 €	183.588,98 €	315.607,83 €	315.607,83 €
5.9000.000002.9	Rohrdorf	535.220,08 €	18.722,00 €	76.934 m³	4,806	85.797,45 €	82.208,94 €	149.284,39 €	149.284,39 €
5.9000.000006.1	Altensteig-Walddorf	673.926,71 €	23.573,96 €	60.631 m³	3,787	67.616,21 €	64.788,13 €	108.830,38 €	108.830,38 €
5.9000.000007.0	Waldachtal-Salzstetten	906.864,62 €	31.722,12 €	67.360 m³	4,208	75.120,45 €	71.978,50 €	115.376,83 €	115.376,83 €
	Summe:	9.421.254,59 €	329.555,49 €	1.600.906 m³	100,000	1.785.344,06 €	1.710.671,19 €	3.166.459,76 €	3.166.459,76 €

Pk.-Nr.	Stadt/Gemeinde	Abschlagszahlungen der Betriebskostenumlage 2019					AZ 1-4 + Zinsgutschrift	Umlage I+II J. AZ	Restzahlung bzw. Erstattung		
		1. AZ	2. AZ	3. AZ	4. AZ	AZ 1-4			Umlage I+II J. AZ	Rundungs- Differenz Man. Korrektur	gerundet
5.9000.000001.0	Nagold	461.700,00 €	461.700,00 €	461.700,00 €	461.700,00 €	1.846.800,00 €	1.938.259,80 €	-21.272,802 €	-112.732,602 €	0,00 €	-112.732,60 €
5.9000.000003.7	Ebhausen	85.010,00 €	85.010,00 €	85.010,00 €	85.010,00 €	340.040,00 €	370.878,23 €	9.293,794 €	-21.544,436 €	0,00 €	-21.544,44 €
5.9000.000005.3	Haiterbach	113.850,00 €	113.850,00 €	113.850,00 €	113.850,00 €	455.400,00 €	529.055,36 €	43.052,732 €	-30.602,628 €	0,00 €	-30.602,63 €
5.9000.000004.5	Horb	84.660,00 €	84.660,00 €	84.660,00 €	84.660,00 €	338.640,00 €	398.224,02 €	36.551,850 €	-23.032,170 €	0,00 €	-23.032,17 €
5.9000.000002.9	Rohrdorf	39.910,00 €	39.910,00 €	39.910,00 €	39.910,00 €	159.640,00 €	178.362,00 €	8.366,390 €	-10.355,610 €	0,00 €	-10.355,61 €
5.9000.000006.1	Altensteig-Walddorf	29.240,00 €	29.240,00 €	29.240,00 €	29.240,00 €	116.960,00 €	140.533,96 €	15.444,339 €	-8.129,621 €	0,00 €	-8.129,62 €
5.9000.000007.0	Waldachtal-Salzstetten	31.090,00 €	31.090,00 €	31.090,00 €	31.090,00 €	124.360,00 €	156.082,12 €	22.738,947 €	-8.983,173 €	0,00 €	-8.983,17 €
	Summe:	845.460,00 €	845.460,00 €	845.460,00 €	845.460,00 €	3.381.840,00 €	3.711.395,49 €	114.175,250 €	-215.380,240 €	0,00 €	-215.380,24 €

Betriebskostenübersicht

2019

Ausgaben		Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung
4012 0000	Personalaufwand für tarifl. Beschäftigte	430.000,00 €	419.119,15 €	-10.880,85 €
4022 0000	Beiträge an Vers.Kassen f. tarifl. Beschäftigte	33.800,00 €	37.597,09 €	+3.797,09 €
4032 0000	Sozialvers. Beiträge f. tarifl. Beschäftigte	83.000,00 €	84.955,07 €	+1.955,07 €
4041 0000	Beihilfen u.a. für Beschäftigte	0,00 €	140,00 €	+140,00 €
4071 0000	Zuf.z.Rückst.f.Altersteilzeit u.andere Maßnah.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Personalaufwand	546.800,00 €	541.811,31 €	-4.988,69 €
4211 0000	Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen	25.000,00 €	35.486,28 €	+10.486,28 €
4212 0000	Unterhaltung der techn. Anlagen	330.000,00 €	330.000,00 €	0,00 €
4221 0000	Unterhaltung des bewegl. Vermögens	10.000,00 €	11.536,70 €	+1.536,70 €
4231 0000	Mieten und Pachten	1.000,00 €	1.060,00 €	+60,00 €
4241 0000	Aufwendungen für Energie	200.000,00 €	196.910,94 €	-3.089,06 €
4242 0000	Aufwand für Wasserversorgung	5.000,00 €	2.557,99 €	-2.442,01 €
4243 0000	Aufwand für Abfallbeseitigung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4245 0000	Aufwand für Gebäudereinigung	5.000,00 €	5.077,20 €	+77,20 €
4249 0000	Sons. Bewirtsch. Grundstücke u. baul. Anlagen	80.000,00 €	79.235,98 €	-764,02 €
4251 0000	Hal tung von Fahrzeugen	12.000,00 €	16.096,89 €	+4.096,89 €
4261 0000	Dienst- und Schutzkleidung	4.000,00 €	1.000,80 €	-2.999,20 €
4262 0000	Aus- und Fortbildung	6.000,00 €	1.765,00 €	-4.235,00 €
4269 0000	Sons. bes. Aufwendungen f. Beschäftigte	1.000,00 €	734,30 €	-265,70 €
4272 0000	Aufwendungen für EDV	6.000,00 €	5.613,00 €	-387,00 €
4273 0000	Aufw. für bez. Waren (Verbr.mittel)	190.000,00 €	189.132,36 €	-867,64 €
4279 0000	Sons.Aufwand Sachleistungen (u.a. Klärschlamm)	220.000,00 €	145.786,96 €	-74.213,04 €
4291 0000	Aufw. f. so. Sach- und Dienstl. (u.a. Transporte)	100.000,00 €	85.374,39 €	-14.625,61 €
4291 0001	Planungskosten Flussgebietsuntersuchung	60.000,00 €	60.806,90 €	+806,90 €
	Summe Sach-u.Dienstleistungen	1.255.000,00 €	1.168.175,69 €	-86.824,31 €
4411 0000	Sons.Personal- und Vers.Aufwendungen	4.000,00 €	2.638,55 €	-1.361,45 €
4421 0000	Aufw. für ehrenamtl. Tätigkeit	15.000,00 €	16.674,55 €	+1.674,55 €
4429 3000	Gebühren u. Entgelte (Mitgliedsbeiträge)	2.500,00 €	919,00 €	-1.581,00 €
4429 4000	Rechts- und Beratungskosten (Abw.analysen)	1.000,00 €	504,00 €	-496,00 €
4431 0000	Geschäftsaufwendungen für Sitzungen	4.000,00 €	6.049,69 €	+2.049,69 €
4431 0000	Geschäftsaufwendungen	20.000,00 €	21.230,34 €	+1.230,34 €
4431 0015	Reisekosten	1.000,00 €	147,00 €	-853,00 €
4441 0000	Betriebl. Steueraufwand (Versicherungen)	30.000,00 €	28.648,45 €	-1.351,55 €
4444 0000	Aufwendungen für Schadensfälle	5.000,00 €	0,00 €	-5.000,00 €
4451 0000	Erstattung an das Land (Abwasserabgabe)	25.000,00 €	0,00 €	-25.000,00 €
4452 0000	Erstattung an Stadt Nagold (Verw.kosten)	77.000,00 €	78.752,00 €	+1.752,00 €
	Summe Sonst. Aufwendungen	184.500,00 €	155.563,58 €	-28.936,42 €
	Summe Sachausgaben	1.439.500,00 €	1.323.739,27 €	-115.760,73 €
4514 0000	Zinsaufw.an sonst.öff. Bereich	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4515 0100	Zinsaufw.an verbund. Unternehmen (EVU)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4517 0000	Zinsaufw.an Kreditinstitute	510.000,00 €	493.660,62 €	-16.339,38 €
4593 0010	Aufwand an Bankgebühren	500,00 €	217,32 €	-282,68 €
4700 0000	Abschreibungen (4711 0000)	1.410.000,00 €	1.394.749,50 €	-15.250,50 €
	Summe Zinsen und Abschreibungen	1.920.500,00 €	1.888.627,44 €	-31.872,56 €
Summe I	Ausgaben	3.906.800,00 €	3.754.178,02 €	-152.621,98 €

Einnahmen		Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung
3100 0000	Auflösung von Zuweisungen	450.000,00 €	432.838,87 €	-17.161,13 €
3161 1000	Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	0,00 €	424.790,98 €	+424.790,98 €
3162 0000	Aufl. SoPo aus Beiträgen	0,00 €	8.047,89 €	+8.047,89 €
3140 0000	Zuweis. lfd. Zwecke Bund	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3141 0000	Zuweis. lfd. Zwecke Land	0,00 €	51.700,00 €	+51.700,00 €
3321 0000	Ben.Gebühren Anlieferer	55.000,00 €	83.905,39 €	+28.905,39 €
3411 0000	Mieten Wohn.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3421 0000	Erträge aus Verkauf	0,00 €	295,00 €	+295,00 €
3461 0000	Erlöse/Ersätze/Verm. Einn./Säumn.	20.000,00 €	4.267,60 €	-15.732,40 €
3482 0001	Kostenerstattung für RÜB-Betreuung	0,00 €	14.711,40 €	+14.711,40 €
3615 0000	Zinserträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5312 0000	Außerordentliche Erträge aus Verkauf	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe II	Einnahmen ohne Umlage	525.000,00 €	587.718,26 €	+62.718,26 €
3482 0000	Umlage	3.381.800,00 €	3.166.459,76 €	-215.340,24 €
Summe III	Einnahmen	3.906.800,00 €	3.754.178,02 €	-152.621,98 €

Jahresergebnis **0,00 €**

V. Feststellung des Jahresergebnisses

28. Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹⁾	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital	
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses		
		EUR ²⁾								
		1	2	3	4	5	6	7		8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände									
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00				
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00			
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts								0,00	
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00			
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00							
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00		
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00		
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00		
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00					
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00	
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00	
13	vorläufige Endbestände						0,00	0,00	0,00	
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO								0,00	
15	Endbestände						0,00	0,00	0,00	

¹⁾ Es sind nur die jeweils relevanten Stufen abzubilden

²⁾ Grüne Felder können keine negativen Werte enthalten, rote Felder können keine positiven Werte enthalten

29. Feststellung des Jahresabschlusses 2019
Beschlussvorschlag

Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss 2019 gemäß §§ 95, 95 b Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V.m. § 19 GKZ fest:

1. In der **Gesamtergebnisrechnung** mit

1.1	den ordentlichen Erträgen von	3.754.178,02 €
1.2	den ordentlichen Aufwendungen von	- 3.754.178,02 €
1.3	dem ordentlichen Ergebnis von	<u>0,00 €</u>
1.4	den außerordentlichen Erträgen von	0,00 €
1.5	den außerordentlichen Aufwendungen von	<u>0,00 €</u>
1.6	dem Sonderergebnis von	<u>0,00 €</u>
1.7	dem Gesamtergebnis von	<u><u>0,00 €</u></u>

2. In der **Gesamtfinanzrechnung** mit

2.1	den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	3.222.239,23 €
2.2	den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 2.365.714,62 €
2.3	dem Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	<u>856.524,61 €</u>
2.4	den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	73.195,00 €
2.5	den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 2.078.500,52 €
2.6	dem Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 2.005.305,52 €
2.7	dem Finanzierungsmittelbedarf von	- 1.148.780,91 €
2.8	den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.830.000,00 €
2.9	den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 757.966,60 €
2.10	dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von	<u>+ 1.072.033,40 €</u>
2.11	der Veränderung im Finanzierungsmittelbestand von	- 76.747,51 €
2.12	dem Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Ein-/Auszahlungen	655,69 €
2.13	dem Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.470.219,01 €
2.14	der Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	- 76.091,82 €
2.15	dem Endbestand an Zahlungsmitteln (liquide Mittel)	1.394.127,19 €

- | | |
|--|------------------------|
| 3. In der Bilanz mit der Bilanzsumme von | 33.302.823,90 € |
| 4. Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des
Sonderergebnisses | 0,00 € |
| 5. Minderung des Basiskapitals zur Deckung des Fehlbetrags
beim Sonderergebnis | 0,00 € |

Die Aufstellung der Jahresrechnung 2019 beurkunden:

Nagold, den 30.05.2020



Rolf Leonhardt
Kassenverwalter/
Verbandsrechner



Sabine Wurster
Kaufmännische
Geschäftsführerin